Ressort: Politik

Merkel und Macron fordern Einhaltung des Waffenstillstands in der Ukraine

Berlin, 23.12.2017, 13:52 Uhr

GDN - Bundeskanzlerin Angela Merkel und der französische Präsident Emmanuel Macron haben die Beteiligten im Ukraine-Konflikt aufgefordert, den vereinbarten Waffenstillstand einzuhalten. Grund für die Forderung sei die "zuletzt stark gestiegenen Zahl der Waffenstillstandsverletzungen in der Ostukraine", hieß es in einer gemeinsamen Erklärung am Samstag.

Es gebe keine Alternative zu einer ausschließlich friedlichen Lösung des Konflikts. Die Kanzlerin und der französische Staatschef fordern in diesem Zusammenhang die Rückkehr der russischen Offiziere in das "Gemeinsame Zentrum für Kontrolle und Koordination (JCCC)". Darüber hinaus begrüßten Merkel und Macron die Einigung in der Trilateralen Kontaktgruppe, bis zu 380 Gefangene von beiden Seiten der Kontaktlinie auszutauschen. Diese Vereinbarung müsse dringend umgesetzt werden, erklärten sie.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-99689/merkel-und-macron-fordern-einhaltung-des-waffenstillstands-in-der-ukraine.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com